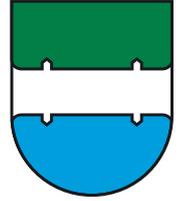


# AMTSBLATT



MARKTGEMEINDE THALHEIM

thalheim.at



**Danke Dr. Rudolf Scharinger!**

**Herzlich willkommen Dr. Oliver Weber!**

Foto: Dolgova Photography Thalheim

## Thalheimer Gemeindefarzt tritt den Ruhestand an

Der beliebte Allgemeinmediziner Dr. Rudolf Scharinger verabschiedete sich nach 37 Jahren mit Ende Juni in den wohlverdienten Ruhestand. Seine Nachfolge trat am 4. Juli der Thalheimer Dr. Oliver Weber an.

## Gebürtiger Thalheimer ab sofort im Einsatz

Bereits im Strassl-Bau aufgewachsen, hat Thalheims neuer praktischer Arzt viel Bezug zu Thalheim. Der kompetente Mediziner lässt sich nach seiner Arbeit in der Akutaufnahme des Klinikum Wels Grieskirchen in seiner Heimatgemeinde nieder.

## Dr. Oliver Weber übernimmt Ordination

Dr. Oliver Weber ist in der P. B.-Rodlbergerstr. 16 für seine PatientInnen da:  
Montag bis Freitag 7.30 bis 11 Uhr  
Dienstag von 16 bis 19 Uhr  
Mittwoch von 16 bis 18 Uhr  
Tel.: 07242 / 61 311

# AMTSBLATT JULI 2016

## Highlights

13

### GESUNDE SCHULE

Thalheims Volksschule rückt die Gesundheit ihrer Kinder in den Mittelpunkt.



15

### DOPPELTES JUBILÄUM

Gleich zwei Ordensschwestern überraschten Bgm. Andreas Stockinger und AL Leo Jachs zum Jubiläum.



22

### MUSIKALISCH

Wie jedes Jahr stellten die jungen Musiker der LMS Thalheim bei "Prima la Musica" ihr Können unter Beweis.



25

### ASPHALTSTOCK

Am 21. August 2016 ist es wieder soweit: Die Thalheimer Asphaltstock-Ortsmeisterschaften gehen über die Bühne.



## BERICHTE / AMTLICHES

Bürgermeister Andreas Stockinger	3
Berichte der Vizebürgermeister	4 - 5
Berichte aus den Fraktionen	6 - 7
Berichte aus den Ausschüssen	8 - 9

## AKTUELLES

Wir gratulieren unseren Jubilaren!	11
Neue Führung beim Pensionistenverband	12
Feuerwehren ziehen an einem Strang	14
ASKÖ feiert 50-Jahre-Jubiläum	15
Thalheimer ÄrztInnen geehrt	16
Rotes Kreuz absolvierte Frühjahrsübung	17
Thalheimerin feierte 100. Geburtstag	19

## KUNST UND KULTUR

Kunstmuseum Angerlehner startet abwechslungsreich in den Sommer	20 - 21
Trachtenkapelle setzt auf Jugend	22

## UMWELT

Kartonagen im ASZ entsorgen!	23
Thalheim ist seit 10 Jahren Bodenbündnisgemeinde	24

## SPORT UND FREIZEIT

Björn Nareyka holt sich zwei Mal Bronze!	26
Naturfreunde: Neuer Vorstand	27
Apotheken-Kalender	27
WIR! Junges Thalheim	28

## Impressum

Herausgeber, Verleger, für den Inhalt verantwortlich & Gestaltung:  
Marktgemeinde Thalheim; Gemeindeplatz 1, 4600 Thalheim bei Wels;  
Tel.: 07242 / 47 074; E-Mail: marktgemeinde@thalheim.at; Web: www.thalheim.at  
Druck: Fa. Brillinger Druck GesmbH. Thalheim, auf 100% Recyclingpapier;  
Abgabeschluss für Ausgabe September: MO, 22.8.2016, 12 Uhr

**WIR WÜNSCHEN IHNEN VIEL  
VERGNÜGEN BEIM LESEN DER  
AKTUELLEN AUSGABE!**



## Thalheimer Kinderbetreuung im Fokus

### Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer!

In Thalheim gibt es medizinische Neuigkeiten: Dr. Rudolf Scharinger, der 37 Jahre lang als Gemeindevorstand unsere BürgerInnen bestens versorgt hat, tritt seinen wohlverdienten Ruhestand an. Seine Ordination im Strasslbau - in umgebauten Räumlichkeiten im Erdgeschoß - übernimmt Dr. Oliver Weber, geboren 1977 und im Strasslbau aufgewachsen. Der kompetente Mediziner freut sich bereits auf seine neue Aufgabe und darauf, die Thalheimerinnen und Thalheimer bei bester Gesundheit zu erhalten. Wir freuen uns, einen so engagierten Allgemeinmediziner in Thalheim begrüßen zu können und wünschen Dr. Rudolf Scharinger mit einem herzlichen "Dankeschön!" für Alles, was er für uns getan hat, das Beste für seinen neuen Lebensabschnitt.

### Bedürfnisse ergeben Ausmaß der Kinderbetreuung in Thalheim

Die Kinderbetreuung in Thalheim wird schon seit längerer Zeit diskutiert und gibt immer wieder Anlass für durchaus hitzige Diskussionen. So hat die Marktgemeinde Thalheim

einen Fragebogen ausgeschickt, um die Bedürfnisse der Eltern und ihrer Kinder zu erfragen. Welche Form der Betreuung es auch immer künftig in Thalheim geben wird, es wird die sein, die die Wünsche der ThalheimerInnen erfüllt. Wir gehen nicht von einer bestimmten Betreuungsform aus, sondern setzen auf eben jene, die für Thalheim die allerbeste ist. Die Betreuung unserer Kinder liegt mir ganz besonders am Herzen und wir schenken diesem Thema viel Aufmerksamkeit. Die Formen für die richtige Betreuung unserer Kleinen können vom Hort bis zur Nachmit-



tagsbetreuung reichen. Die Ganztageschule ist ein politisches Thema, dem wir uns bis dato nicht widmen (müssen). Angedacht wird auch eine "Schulausspeisung" für alle Volksschulkinder. Diese Möglichkeit könnte vielen berufstätigen Eltern zugute kommen und ihnen ermöglichen, ihre

Kinder bis ca. 14 Uhr unter Aufsicht in der Schule zu lassen und anschließend den Nachmittag mit ihnen zu verbringen.

### Gemeindeamt erstrahlt bald in neuem Glanz

Die Umbau- und Sanierungsarbeiten am Thalheimer Amtsgebäude liegen genau im Zeitplan, sodass die Gemeindebediensteten im Herbst wieder vom alten Raiffeisen-Gebäude rückübersiedeln können. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit der Bevölkerung das neue Amtshaus in Betrieb zu nehmen. Dieses wurde nicht nur thermisch auf den letzten Stand gebracht und mit neuen Wasser- und Elektroinstallationen versehen. Eine besondere Erleichterung für unsere BürgerInnen wird der eingebaute Lift.

Ich wünsche Ihnen schöne Ferien, eine erholsame Sommerzeit und unvergessliche Urlaubsreisen mit Ihren Lieben!

Ihr

Andreas Stockinger  
Bürgermeister



## Gemeindearbeit braucht Teamspieler

**Liebe Leserinnen,  
liebe Leser!**

Unsere Gemeinde mitzugestalten ist eine wunderbare Aufgabe. Nirgends ist das Ergebnis der Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger so spürbar, wie auf kommunaler Ebene. In der Thalheimer Politik ist derzeit ein guter Geist. Wir sollten uns darüber freuen, dass der Zusammenhalt weiter gegeben ist. Die neuen Kräfte im Gemeinderat sorgen für frische Ideen, was dem Thalheimer Weg gut tut.

### **Gemeindearbeit = Mannschaftssport**

Ja, Gemeindearbeit fordert: Kreativität ist gefragt, aber auch Ordnung, geordnete Abläufe, nachvollziehbare Entscheidungen, Disziplin und auch Einsehen, wenn eine Idee einmal nicht geht, wenn man nicht durchkommt mit den Argumenten. Das Bemühen um gemeinsame Lösungen schweißt zusammen – das dürfen wir derzeit erleben - nicht nur die Fraktionen, sondern auch über die Parteigrenzen hinweg. Entscheidend ist der respektvolle Umgang miteinander. Wenn alle das Beste für Thalheim wollen, sich die handelnden Personen gegenseitig schätzen und verantwortungsvoll mit den Geldern haushalten, dann geht was weiter. Thalheim ist gut unterwegs. Alle wichtigen

Vorhaben sind gemeinsam getragen. Es wird aber auch viel getan für die Gemeinschaft, den Zusammenhalt insgesamt zu stärken, ob bei der Jugend, für die Familien oder für die Senioren.

### **Vorrang hat:**

#### **Den Zusammenhalt zu stärken**

Menschen verbinden ist eine ganz bedeutende Aufgabe der Gemeindearbeit, wenn nicht die Wichtigste. Wir müssen alles tun, damit die Thalheimerinnen und Thalheimer untereinander im Gespräch bleiben. Eine gute Nachbarschaft hat viel Wert. Dafür werden wir auch Plätze, Treffpunkte, schaffen. Da wird dem mit viel Schwung neu gestarteten Verein „Schönes Thalheim“ eine wichtige Rolle zukommen. Auch, dass die Anziehungskraft der Vereine, wo Menschen ihren gemeinsamen Hobbies nachgehen, wo die Freizeit mit Gleichgesinnten verbracht wird, erhalten bleibt, muss uns ein Anliegen bleiben.

### **Viele Aktivitäten beleben unser Thalheim**

Der Gemeinschaftsgedanke steht auch bei den vielen Veranstaltungen vor der Urlaubszeit im Mittelpunkt. Das Dirndlspringen der Trachtenkapelle, das Pfarrfest und vieles mehr werden

zeigen, welche Kraft in unserer Marktgemeinde steckt.

Nutzen Sie diese Möglichkeiten. Es zahlt sich aus, in der Gemeinde Kontakte zu knüpfen. Gäste sind gerne gesehen. Mit Ihrem Besuch können Sie auch die Wertschätzung und Anerkennung des Engagements vieler unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger in unterschiedlichster Weise zum Ausdruck bringen.

Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer!  
Meine Botschaft: Thalheim ist und bleibt auf einem guten Weg.  
Mit Zusammenhalt geht viel und das wollen wir in der Gemeinde weiter (vor-)leben.

Ich wünsche Ihnen allen eine erholsame Urlaubszeit und schöne, erlebnisreiche Sommertage.

Ich freue mich, wenn wir uns sehen, bei einem Spaziergang an der Traun, beim Laufen am Reinberg oder mit dem Fahrrad in dem Ortsteil, wo Sie zu Hause sind.

Ihr

Klaus Mitterhauser  
Vizebürgermeister



## Hochwasser-Eigenvorsorge groß geschrieben

**Liebe Thalheimerinnen,  
liebe Thalheimer!**

### Neuer Internetauftritt des Hydrographischen Dienstes in OÖ

Der Frühsommer ist im heurigen Jahr buchstäblich ins Wasser gefallen. Die in den letzten Jahren verstärkt auftretenden Hochwässer müssen auch uns in Thalheim zu denken geben. Der Gemeinderat hat hier seine Verantwortung wahrzunehmen. Das Thema Hochwasser ist daher auf seiner Tagesordnung. Vor allem der sehr lange Aiterbach, dessen Entlastungsgerinne mit Pflanzen aller Art regelrecht überwuchert sind.

Daneben sind aber auch wir alle als betroffene Bürger zur Eigenvorsorge aufgerufen.

### Aktuell verfügbare Informationen top wichtig

Im Hochwasserfall ist das Wissen um die Gefahr der erste Schritt zur Verringerung des Schadenspotentials. Hochwasserprognosen verhindern zwar keine Hochwässer, helfen jedoch den Betroffenen, sich effizienter auf ein Hochwasser vorzubereiten. Hiefür

präsentiert sich nun der Hydrografische Dienst des Landes OÖ im World Wide Web wesentlich moderner und übersichtlicher, indem er das Informationsangebot zu aktuellen Wasserständen und Prognosen, Niederschlägen, Übersichtskarten, Einzugsgebieten und Messstellen deutlich erweitert hat.

Die Daten können von uns Bürgern zu jeder Zeit abgerufen werden, als Desktopversion und auch optimiert für mobile Endgeräte wie Smartphone, Tablet etc.:

**Desktopversion:** <http://hydro.ooe.gv.at>

**Mobile Endversion:**  
<http://m.hydro.ooe.gv.at>

Den auf diesen Seiten zur Verfügung gestellten Daten kommt insbesondere vor nahenden Hochwässern wesentliche Bedeutung zu. Sie dienen den betroffenen Bürgern sowie den Behörden und Einsatzorganisationen als Grundlage für die Vorbereitung auf die Gefahrenabwehr.

### Wichtige Pegel

An der Traun sind für uns Thalheimer die Pegelstände Wels-Lichtenegg, Gmunden Esplanade (Traunsee) und Theresienthal sowie der Pegel Fischerau (Ager) entscheidend.

Bei Inn und Donau werden im Anschluss an den Wasserstand auch noch Vorhersagepegel mit der Prognose für die nächsten 24 bis 48 Stunden angezeigt. Zusätzlich können Sie auch noch Informationen über **Statistische Kennzahlen** (Mittelwasser, HW1 – einjähriges Hochwasser etc.) oder auch **Behördliche Alarmstufen** und relevante **Vergangene Hochwasserereignisse** abfragen.

Meine Empfehlung: Speichern Sie die neuen Links unter Ihren Favoriten auf Ihrem Rechner bzw. aktualisieren Sie allfällige Links auf Ihrer Homepage auf die neuen Seiten des Hydrographischen Dienstes! Und abonnieren Sie auch den Hochwasserbericht-Newsletter auf der Startseite der Desktopversion!

Frühzeitige Informationen zur Hochwassergefahr sind ein wesentlicher Beitrag zur Eigenvorsorge.

Mit den besten Wünschen für einen erholsamen sonnigen Sommer!

Herzlich,

Ihr

Norbert Mayer  
Vizebürgermeister



### Sehr geehrte Thalheimerinnen, sehr geehrte Thalheimer,

die Sommerpause steht vor der Tür und so möchte ich Ihnen berichten, was sich bisher 2016 in Thalheim getan hat.

Am auffälligsten ist momentan sicherlich der Umbau des Gemeindeamtes.

## ÖVP Thalheim Fraktionsobmann GR Mag. Markus Niemetz

---

Angesichts dessen, was uns erwartet, können wir stolz sein, mit vernünftig eingesetzten Finanzmitteln das Bestmögliche erreicht zu haben und ich freue mich schon auf die feierliche Eröffnung im Herbst.

Neben diesen offenkundigen Maßnahmen laufen aber auch viele kleinere Maßnahmen, die für ein funktionierendes Gemeindeleben wichtig sind. So wurden die öffentlichen Spielplätze durch den TÜV überprüft und die empfohlenen Instandhaltungsmaßnahmen werden umgesetzt, damit unsere Kinder sicher spielen können. Weiters wurde das beschlossene Straßenbauprogramm umgesetzt, um unsere gemeindeeigene Infrastruktur

samt Wasserleitungs- und Kanalnetz in einem einwandfreien Zustand zu erhalten.

Zusammenfassend freut es mich, dass das erste Halbjahr 2016 wieder gezeigt hat, dass ein breiter politischer Konsens - über alle Fraktionen hinweg - für die positive Entwicklung von Thalheim von besonderer Wichtigkeit ist, denn nur gemeinsam können wir viel für Thalheim erreichen.

Ihnen, liebe ThalheimerInnen, wünsche ich einen erholsamen Sommer, spannende EM-Spiele und freue mich auf ein Wiedersehen bei den kommenden Sommerveranstaltungen.  
Ihr Markus Niemetz



### Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer!

Ich möchte mich als neuer Fraktionsobmann der FPÖ Thalheim vorstellen.

Mein Name ist Andreas Magoč und ich bin 45 Jahre alt.  
Aufgewachsen bin ich in Wels und

## FPÖ Thalheim Fraktionsobmann GR Andreas Magoč

---

lebe jetzt seit vier Jahren mit meiner Lebensgefährtin in der schönen Marktgemeinde Thalheim. Beruflich bin ich als Projektleiter im Messebau tätig.

Mir liegt es am Herzen, aktiv an der Gestaltung in unserer Gemeinde mitzuarbeiten, daher werde ich versuchen, als Fraktionsobmann der FPÖ die Wünsche und Anliegen der GemeindebewohnerInnen mit einem Höchstmaß an Engagement nach bestem Wissen und Gewissen zu vertreten.

Ich freue mich auf diese spannende und neue Aufgabe und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit den

anderen Fraktionen in Thalheim. Gemeinsam kann man viel erreichen.

Abschließend darf ich Ihnen und Ihrer Familie einen schönen Sommer wünschen.

Ihr Andreas Magoč  
Fraktionsobmann der FPÖ Thalheim



### **Liebe Thalheimerinnen, liebe Thalheimer!**

Die letzten Wochen waren geprägt von einem sehr emotional geführten und knapp entschiedenen Präsidentschaftswahlkampf. Umso erfreulicher ist es, dass die Auseinandersetzung hier in Thalheim mit Respekt und

## **Die Grünen Thalheim Fraktionsobfrau GR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Claudia Weitzenböck**

ohne gegenseitige Untergriffe geführt wurde. Dafür möchten wir uns bei allen Beteiligten bedanken.

Dennoch erschüttert mich die Art und Weise, wie brutal und hetzerisch manche Attacken und Anschuldigungen in sozialen Medien verbreitet werden. Ich bin überzeugt, dass die Mehrheit der Bevölkerung derartig aggressive Haltungen nicht gut heißt oder sogar als Bedrohung empfindet.

Aber richten wir nun den Blick nach Thalheim. Ein wichtiger Punkt ist die Wohnungssituation und die Ortsentwicklung. Unsere Gemeinde ist eine Zuzugsgemeinde, das Interesse an Wohnungen und Grundstücken ist groß, die Preise steigen enorm.

Es wird wichtig sein, sich als Gemeinde klar zu positionieren: Wie wollen wir dem Druck von Investoren und Spekulanten begegnen? Welche raumplanerischen Maßnahmen sind dazu nötig? Wie schaffen wir die nötige Infrastruktur und die Anbindung an den öffentlichen Verkehr?

Hier braucht es einiges an Augenmaß und konstruktives Bemühen, um eine zukunftsfähige Ortsentwicklung unter sozialen und ökologischen Kriterien zu ermöglichen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer!

Ihre  
Claudia Weitzenböck  
Fraktionsobfrau „Die Grünen“



### **Liebe Thalheimerinnen, liebe Thalheimer!**

Nach der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl im Herbst des Vorjahres ist längst schon wieder der politische Alltag in die Gemeindestube zurückgekehrt und die Marktgemeinde erledigt ihre Hausaufgaben. Das ist

## **SPÖ Thalheim Fraktionsobmann GR Ing. Hermann Knoll**

vielleicht nicht immer spektakulär und liefert keine großen Schlagzeilen, aber das muss auch nicht sein.

Das wichtigste laufende Vorhaben ist die Sanierung des Amtsgebäudes, das sowohl im Kosten- als auch im angestrebten Zeitplan liegt. Sehr positiv ist auch die Tatsache, dass das Projekt dank der guten Ertragslage der Gemeinde ausfinanziert ist. Ein Dank an dieser Stelle an alle Gemeinbediensteten, die trotz Umzug in das provisorische Ausweichquartier ihre Aufgaben bestmöglich erledigen. Alle, auch wir Mandatäre, freuen uns aber auf die Fertigstellung und Rückkehr in das „neue“ Amtsgebäude im Herbst 2016.

Schließlich gibt es noch viele offene Aufgaben zu erledigen. Verbesserungen im Straßenverkehr und Mobilität, Verkehrsberuhigung, Schaffung leistbarer Wohnungen, zukunftsorientierte Jugendarbeit, das sind die Schwerpunkte im SPÖ-Programm für die Zukunft. Gefragt sind die besten und auch gemeinsam umsetzbaren Lösungen, die die SPÖ Thalheim anbieten will.

Wir wünschen einen schönen Sommer und eine erholsame Ferien- und Urlaubszeit!

Ihr  
Ing. Hermann Knoll  
Fraktionsobmann der SPÖ Thalheim



### **Liebe Thalheimer und Thalheimerinnen!**

Der Beginn der Ferien ist für viele von uns auch die Zeit, Resümee zu ziehen. Was ist passiert auf dem Gebiet der Photovoltaik? Die PV Anlagen werden kontinuierlich günstiger. Die Kosten haben sich in den letzten 7 Jahren halbiert.



### **Sehr geehrte Thalheimerinnen und Thalheimer!**

Der Sommer steht vor der Tür und unsere Schüler freuen sich bereits auf die bevorstehenden, wohlverdienten Sommerferien. Der „WIR!-Ferienspaß“ soll in dieser Zeit die Freizeitgestaltung der Kids perfekt ergänzen. Viel Spaß!

## **GR DI GERALD ZAUNER (GRÜNE)** **Obmann des Ausschusses für örtliche Umweltfragen, Energie, E-Mobilität**

Geschrumpft sind aber auch die Förderungen. Die Amortisationszeit einer Anlage liegt bei 7 bis 12 Jahren, abhängig davon, welcher Anteil des produzierten Stroms selbst verbraucht wird. Infos und Hilfe bei einem Förderansuchen und dem richtigen Vorgehen bei der Errichtung gibt es auf der Gemeinde Thalheim.

Müll, Hauptsache weg damit: Dass Plastiksackerl nicht in den Biomüll gehören, weiß man eigentlich. Trotzdem landet eine Menge Plastik in der Biomülltonne und ist Grund dafür, dass das Abfallunternehmen die Mülltonnen nicht entleert. Das trifft alle Bewohner und wäre leicht zu vermeiden. Noch vor der richtigen Entsorgung sollte aber auf

Müllvermeidung beim Einkauf geachtet werden. Eine entsprechende Produktauswahl im Supermarkt trägt dazu bei oder der Kauf direkt beim Bauern. Demnächst wird ein Folder erscheinen, in dem sich alle Thalheimer Direktvermarkter mit ihren Produkten vorstellen.

Neues von TIM: Es gibt nun ein zweites Carsharing Auto am Standort Forststraße. Dazu die Möglichkeit, 2 Monate kostenlos Mitglied beim Verein zu werden und das Auto zu testen.

Ich wünsche Ihnen allen eine erholsame Sommerzeit,  
Ihr  
Gerald Zauner

## **GVM ANDREAS GATTERBAUER (ÖVP)** **Obmann des Ausschusses für Kultur, Jugend, Freizeit**

Mit dem Fortschritt der Sanierungsarbeiten rückt auch der Bezug des neuen Jugendraums im Amtsgebäude näher. Dieser wird gemeinsam mit unseren Jugendbeauftragten im Sinne der Jugendlichen gestaltet.

Um dem jugendlichen Bewegungsdrang zu entsprechen, arbeiten wir auch laufend an der Schaffung von neuen Plätzen im Freien, bevorzugt dort, wo andere Interessen nicht gestört werden. Leider gibt es an manch anderen Stellen aber auch Konflikte. So mussten leider die beiden Bänke „unter der Linde“ in der Flößerstraße wegen wiederholt starker Lärmentwicklung und Vermüllung entfernt werden. Wenn auch nur einzelne diese Probleme verursachen, muss

es trotzdem Konsequenzen geben. In diesem Konflikt hat es aber auch unakzeptable Entgleisungen von einzelnen Erwachsenen gegeben, hier mussten wir ebenso mäßigend eingreifen.

Insgesamt müssen wir uns sicher die Frage stellen, in welcher Gesellschaft wir leben wollen. Wollen wir uns mit Verboten einmauern, oder bringen wir ausreichend Toleranz für die Bedürfnisse anderer auf, um auch in Zukunft positive Gemeinschaftserlebnisse zuzulassen?

Ich wünsche Ihnen einen freudigen und erholsamen Sommer!

Ihr  
Andreas Gatterbauer



## GR<sup>IN</sup> CLAUDIA MAYER (FPÖ) Obfrau des Ausschusses für Bildung, Familie, Schule, Kindergarten, Hort, Spielplätze

### Liebe Eltern, liebe Thalheimerinnen und Thalheimer!

Der zuständige Ausschuss hat im April unsere 7 öffentlichen Spielplätze unter die Lupe genommen und eine Bestandsaufnahme der vorhandenen Spielgeräte durchgeführt. Kaputte und fehlende Geräte wurden daraufhin zum

Ankauf ausgeschrieben. Die weitere Gestaltung bleibt auf der Agenda, um für unsere Kinder und die Bevölkerung von Thalheim Spiel- und Ruhezonen zu schaffen.

Die Nachmittagsbetreuung unserer Volksschulkinder liegt mir sehr am Herzen. Die Wahlfreiheit für Eltern und Erziehungsberechtigte soll dabei nicht automatisch in eine Ganztagesbetreuung münden.

Zur Zeit bietet unsere Schule einen ausgezeichneten Hort an und vielleicht in Zukunft auch eine kürzere Form der Betreuung bis 14 Uhr. Zu diesem Modell läuft gerade eine Erhebung im

letzten verpflichtenden Kindergartenjahr und in den 1., 2. und 3. Klassen unserer Volksschule. Es ist mir ein Anliegen, unsere Kinder bestmöglich zu betreuen und ich ersuche Sie daher, an der Erhebung teilzunehmen, um den tatsächlichen Bedarf festzustellen. Überdies ist der Ankauf der interaktiven Tafeln für jede Volksschulklasse nun abgeschlossen – die Gesamtinvestitionssumme beträgt über € 80.000,-. Für den Chor- und Musikunterricht wurde zudem ein elektronisches Klavier angekauft: Es geht was weiter in Thalheim.

Schöne und erholsame Ferien,  
Ihre  
Claudia Mayer



## GVM ING. CHRISTOPH BIMMINGER (SPÖ) Obmann des Ausschusses für Wohnen, Soziales, Integration

### Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer!

Mit großen Schritten nähern wir uns auch heuer wieder der wohlverdienten Ferien- und Urlaubszeit. Besonders die junge Generation mit ihren Schulkindern in Thalheim hat sich die Ferienszeit redlich verdient, da es sicher

manchmal ein anstrengendes Rennen um die eine oder andere Zeugnisnote oder den Aufstieg in die nächste Klasse gegeben hat.

Mit Ende Juni gab es aktuell 60 Wohnungswerber für bestehende Mietwohnungen in Thalheim. Davon fallen etwa zwei Drittel auf Wohnungen in der Größe von 65m<sup>2</sup> oder eher kleiner. Es gibt aber auch in Thalheim ein Angebot von schon länger leerstehenden, größeren Mietwohnungen im Ausmaß von 81m<sup>2</sup> am Günter-Wallner-Platz 13.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Marktgemeinde Thalheim. Um die Vergabe von Wohnungen möglichst gerecht und objektiv zu

gestalten, ist der Ausschuss für Wohnen, Soziales und Integration derzeit bemüht, die geltenden Vergaberichtlinien für Mietwohnungen entsprechend zu überarbeiten und anzupassen.

Für alle Wohnungswerber darf ich auf meinen nächsten Sprechtag am 5. September verweisen. Um Voranmeldung bei Regina Mitterhauser (07242 / 470 74 - 34) wird gebeten.

Ich wünsche Allen eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit!

Ihr  
Ing. Christoph Bimminger

## SPRECHTAGE UND TERMINE

### Bürgermeister ANDREAS STOCKINGER (ÖVP)

Termine nach telefonischer Vereinbarung:  
Tel.: 07242 / 470 74 14

### Vizebürgermeister Dr. NORBERT MAYER (FPÖ)

Termine nach telefonischer Vereinbarung:  
Tel.: 07242 / 470 74 14

### Vizebürgermeister Ing. KLAUS MITTERHAUSER (ÖVP)

Obmann des Ausschusses für  
Gesundheit, Senioren, Sport  
Termine nach Vereinbarung:  
Tel.: 0664 / 82 98 065  
E-Mail: klaus.mitterhauser@ooe.gv.at

### GVM ING. CHRISTOPH BIMMINGER (SPÖ)

Wohnungsreferent  
Jeden 1. Montag im Monat, von 16.30 bis 18 Uhr  
Nächster Termin: 5. September ab 16.15 Uhr  
Anmeldung erbeten:  
Tel.: 07242 / 470 74 34 (vormittags)

### TERMINE GEMEINDERATSSITZUNGEN

Donnerstag, 29. September 2016 · Donnerstag, 15. Dezember 2016 · jeweils 19 Uhr

## KUNDMACHUNG

Die Marktgemeinde Thalheim bei Wels beabsichtigt die Gesamtüberarbeitung des Bebauungsplanes Nr. XI – „Bergerndorf“ und Erlassung des neuen Bebauungsplanes Nr. 22 „Bergerndorf II“ im Bereich der sogenannten „Bungalowsiedlung“.

Gemäß § 33, Abs. 1, Oberösterreichisches Raumordnungsgesetz 1994, LGBl.Nr. 114/1993, in der Fassung der Novelle LGBl. Nr. 69/2015, wird darauf hingewiesen, dass in der Zeit vom

**20. Juni bis 8. August 2016**

jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, berechtigt ist, seine Planungsinteressen dem Marktgemeindefamt Thalheim bei Wels schriftlich bekannt zu geben.

Bürgermeister Andreas Stockinger



Rudolf und Ingeborg Schwaiger  
Goldene Hochzeit am 4. Juni 2016



Manfred und Eva Maria Reitingner  
Goldene Hochzeit am 14. Mai 2016

# WIR GRATULIEREN UNSEREN JUBILAREN!

**Maria HOLZINGER**  
85 Jahre am 20.03.2016

**Franz HOFER**  
91 Jahre am 20.03.2016

**Friedrich HOHENSINNER**  
80 Jahre am 21.03.2016

**Englbert WINKLER**  
85 Jahre am 22.03.2016

**Margarete WIMMER**  
80 Jahre am 24.03.2016

**Theresia HENKE**  
80 Jahre am 30.03.2016

**Friedrich MIGLBAUER**  
85 Jahre am 09.04.2016

**Maria MITTENDORFER**  
85 Jahre am 12.04.2016

**Karl NEUBAUER**  
85 Jahre am 25.04.2016

**Aloisia BAJC**  
91 Jahre am 25.04.2016

**Magdalena FAHRNER**  
93 Jahre am 01.05.2016

**Berta FUCHSHUBER**  
98 Jahre am 02.05.2016

**Hermine STUMPF**  
85 Jahre am 03.05.2016

**Ferdinand VIECHTBAUER**  
91 Jahre am 05.05.2016

**Ernestine STEININGER**  
94 Jahre am 06.05.2016

**Johann HEIDL**  
97 Jahre am 06.05.2016

**Alfred STADLER**  
85 Jahre am 13.05.2016

**Johanna BURGSTALLER**  
85 Jahre am 14.05.2016

**Margarete HÖLLER**  
100 Jahre am 19.05.2016

**Christina HAMMERSCHMID**  
92 Jahre am 25.05.2016

**Johann PLATZER**  
85 Jahre am 29.05.2016

**Josef HOFINGER**  
80 Jahre am 30.05.2016

**Ingeborg LETTNER**  
85 Jahre am 30.05.2016

**Edeltrud MÜHLBERGER**  
80 Jahre am 31.05.2016

**Maria DOMASZEWSKI**  
91 Jahre am 31.05.2016

**Margaretha WAGNER**  
85 Jahre am 01.06.2016

**Hubert RITBERGER**  
80 Jahre am 05.06.2016

**Elfriede FRIEDL**  
80 Jahre am 10.06.2016

**Annemarie KRAXBERGER**  
80 Jahre am 10.06.2016

**Anna HOFMANN**  
85 Jahre am 20.06.2016

**Theresia ROHREGGER**  
91 Jahre am 24.06.2016

**Anna ANREITER**  
80 Jahre am 25.06.2016

**Anna FORSTINGER**  
92 Jahre am 25.06.2016

**Heinrich HOLZINGER**  
92 Jahre am 27.06.2016

**Siegfried MARTIN**  
85 Jahre am 29.06.2016

**Anna BIRBAUMER**  
90 Jahre am 05.07.2016

**Manfred & Eva Maria REITINGER**  
Goldene Hochzeit am 14.05.2016

**Peter & Elisabeth ULLRICH**  
Goldene Hochzeit am 28.05.2016

**Rudolf & Ingeborg SCHWAIGER**  
Goldene Hochzeit am 04.06.2016

# Neue Führung beim Thalheimer Pensionistenverband

**Bei der Jahreshauptversammlung im Jänner 2016 startete das neue Führungsduo Christian Kenndler und Günter Kogler als Vorsitzender und Vorsitzenderstellvertreter.**

"Unser Anliegen ist es, für alle ThalheimerInnen finanziell leistbare Veranstaltungen und Aktivitäten in der Region



Christian Kenndler ist neuer Vorsitzender.

anzubieten. Unsere Ausflüge sind so geplant, dass auch Menschen mit Handicap jederzeit teilnehmen können", kommt es von den engagierten Mitgliedern. Hoher Zustimmung erfreute sich der Verein bereits bei der Lohnsteuerberatung. Der Ausflug zum Stift Schlägl fand seinen Abschluss bei Thalheims Dorfwirt Franz Slezak bei einem Brädl in der Rein. Bei einer Wanderung zum Langbathsee fanden sich so viele Teilnehmer ein, dass der VW Bus der Gemeinde Thalheim nötig war. "Unsere Herbstaktivitäten sind ein gemütlicher Almnachmittag, ein Besuch der Ausstellung Zwangsarbeit im Nationalsozialismus in Steyr mit anschließendem Wildessen, ein Konzert im Bezirksaltenheim und ein Jahresrückblick." Die Sorgen und Probleme der älteren Bevölkerung auch auf Gemeindeebene zu unterstützen, ist dem Pensionistenverband ein besonderes Anliegen: "Wir hoffen auf gute Zusammenarbeit auf allen politischen Ebenen und möchten uns bei



Als stellvertretender Vorsitzender fungiert Günter Kogler.

der Gemeinde Thalheim für die bisherige Unterstützung sehr herzlich bedanken." Im Spätherbst startet ein humanitäres Projekt, bei dem für ein Altersheim im Bezirk Cluj Napoca (Rumänien) gesammelt wird, da gerade die sozial Schwächsten unter den harten Bedingungen leiden. "Wir wünschen einen schönen und erholsamen Sommer und unfallfreies Reisen!"



Bürgermeister Andreas Stockinger (r.) gratuliert Bierdeckel-Sammler Franz Huemer zu seiner Auszeichnung.

## Thalheimer holt sich Gold fürs Bierdeckelsammeln

**Franz Huemers Leidenschaft für das Sammeln von Bierdeckeln wurde einmal mehr belohnt, darf er sich doch über Gold für Österreich freuen!**

Am 14. Mai war es soweit: Alle berechtigten Mitglieder des Internationalen Bierdeckelvereins wählten den Sieger des "Goldenen Bierdeckels 2016."

Über diese höchste Auszeichnung für Brauerei-Souvenirsammler weltweit freut sich Franz Huemer und brachte Gold aus Deutschland nach Thalheim.

Dr. Josef Pühringer, Magdalena Söllner BEd. BEd, Gertrude Jindrich, Elisabeth Rabenberger BEd, Vzbgm. Klaus Mitterhauser und Albert Maringer bei der feierlichen Übergabe des Gütesiegels.  
Foto: Peter Christian MA



## Gütesiegel "Gesunde Schule OÖ" für Thalheims Volksschule

**Thalheims Volksschule hat sich einer Fachjury unterzogen und den Qualitätsanforderungen entsprochen.**

Für den nachhaltigen Beitrag zur schulischen Gesundheitsförderung wurde vom

Landesschulrat für OÖ, der OÖGKK, dem Institut für Gesundheitsplanung und dem Land OÖ das Gütesiegel "Gesunde Schule OÖ" zum zweiten Mal für weitere drei Jahre verliehen. Thalheims Volksschule zeichnet sich durch ihre besondere Lage

aus. Sie liegt unmittelbar an der Traun. In den täglichen bewegten Pausen im Garten der Schule können die Kinder bei freiem Spiel und mit Fahrzeugen oder auf der Slackline ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen.

## EssenzustellerInnen von TIM auf Orchideen-Suche im Almtal



Beste Laune herrschte trotz schlechter Witterung bei den Wanderern vom Verein TIM.

**Als Dank für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten beim Verein TIM war die Gruppe der EssenzustellerInnen zu einem Ausflug ins Almtal eingeladen.**

Die Wanderung vom Jagersimmerl in die Hetzau Richtung Almtalerhaus wurde vom engagierten Obmann des Vereins, DI Erich Dunzendorfer,

begleitet. Er machte auf die vielfältigen, seltenen Blumen und Pflanzen entlang des Weges aufmerksam, sodass die Wanderung auch zu einem Naturerlebnis wurde. Dem trüben Wetter trotzten die Teilnehmer mit fröhlicher Stimmung. Der gebührende Abschluss wurde von den Wanderern bei einer gemütlichen Einkehr im Gasthaus Jagersimmerl begangen.



## TERMINVORSCHAU

### 1. September • 12 bis 15 Uhr

Radio OÖ zeigt im Kunstmuseum Angerlehner die vielen Seiten aus Oberösterreich  
Freier Eintritt mit Führung  
Kinder-Workshops

### 2. September • 19.30 Uhr

Filmvortrag "Auf dem Jerusalemweg" von David Zwilling  
Aus dem Herzen Europas 4.500km zu Fuß nach Jerusalem  
Kunstmuseum Angerlehner  
Eintritt: Freiwillige Spenden

# Feuerwehren aus Wels-Land ziehen gemeinsam an einem Strang

**Die Grundausbildung in der Feuerwehr soll allen Feuerwehrmitgliedern die Wissensbasis vermitteln, um für die Basisaufgaben im Einsatzdienst gerüstet zu sein. Bisher wurde diese Ausbildung in jeder Feuerwehr in Eigenregie durchgeführt.**

Im Bezirk Wels-Land haben sich die Feuerwehren Thalheim, Am Thalbach, Leombach, Schleißheim und Sipbachzell zu einem gemeindeübergreifenden Ausbildungsverbund für diese Truppmannausbildung zusammengeschlossen, der einerseits den neuen Feuerwehrmitgliedern die bestmögliche Ausbildung bringen und andererseits den Zeitaufwand für die Ausbildungsverantwortlichen minimieren soll.

## Einmal-Eins der Feuerwehr

Mit der "Grund-" oder "Truppmannausbildung" sollen den neu in den Einsatzdienst übergetretenen Feuerwehrmitgliedern all jene Fähigkeiten vermittelt werden, die für das Bewältigen des alltäglichen Einsatzdienstes erforderlich sind. Dieses kleine Feuerwehr-Einmaleins wird sowohl theoretisch, vor allem aber auch praktisch geschult. Vorteil ist hier, dass sich Ausbilder aller



Die Feuerwehren aus Wels-Land setzen auf die bestmögliche Ausbildung ihrer Mitglieder.



Arbeiten mehrere Feuerwehren im Einsatzfall zusammen, sprechen alle Beteiligten die gleiche Sprache und arbeiten gemeinsam an den gleichen Lösungsansätzen.

beteiligten Feuerwehren die Themen und Lehraufgaben aufteilen können. „Mit der Aufteilung kann der Aufwand für das Ausbildungsteam in der eigenen Feuerwehr reduziert werden, ohne dass die Qualität der Ausbildung darunter leidet“, sind sich die für Ausbildungsfragen Verantwortlichen der Feuerwehren einig.

Durch diese Arbeitsteilung ist auch sichergestellt, dass der Aufwand pro Ausbilder überschaubar bleibt. Zudem kann die notwendige Zeit effizienter für die Vorbereitung und Aufarbeitung der einzelnen Ausbildungsthemen investiert werden. Somit ist auch gewährleistet, dass bei allen Themen die aktuellsten Lehrinhalte mit den modernsten Einsatztechniken vermittelt und geschult werden können. Es können Einsatztaktiken über die Feuerwehrgrenzen hinweg geschult und in den Feuerwehren etabliert werden.

Damit wird auch erreicht, dass wenn im Einsatzfall zusammengearbeitet wer-

den muss, alle Beteiligten die "gleiche Sprache" sprechen und die gleichen Lösungsansätze verfolgen. Neben diesem Plus für das Zusammenarbeiten im Einsatzdienst wird aber auch der persönliche Kontakt gefördert, der weit über das Thema Feuerwehrausbildung hinausgeht.

Im Ausbildungsverbund „Wels-Süd“ wurden 15 weibliche und männliche Feuerwehrmitglieder an insgesamt sechs Samstagen ausgebildet. Mit der Basisausbildung zum "Truppmann" haben die Absolventen den Grundstein für ihre Feuerwehr-Karriere gelegt: Im Frühjahr folgt die Ausbildung zum Trupp-Führer, die auf Bezirksebene an zwei Samstagen durchgeführt wird – die ersten Teilnehmer haben diese bereits mit jeweils "ausgezeichnetem Erfolg" abgeschlossen.

Eine Feuerwehr-Grundausbildung über die Gemeindegrenzen hinweg sichert die beste Ausbildung und minimiert den Zeitaufwand.

**Gleich doppelten Anlass zum Feiern gab es kürzlich im Schwesternheim.**

Mit Blumengrüßen statteten Bürgermeister Andreas Stockinger und Amtsleiter Leo Jachs Schwester Bernardine und Schwester Philippa einen Besuch ab: Schwester Bernardine freut sich über ihr goldenes Profess-Jubiläum (50 Jahre). Schwester Philippa feierte ihren 80. Geburtstag. Mit ihrer Gastfreundschaft, ihrem Humor, der großen Hilfsbereitschaft und Mithilfe sind die beiden Jubilarinnen eine große Bereicherung für das Schwesternheim. Alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

## Ordensschwestern feiern doppeltes Jubiläum im Pfarrhof Thalheim



Bürgermeister Andreas Stockinger (r.) und Amtsleiter Leo Jachs (l.) gratulieren den beiden Jubilarinnen Schwester Philippa (l.) und Schwester Bernardine (r.) herzlich.

## ASKÖ Thalheim feiert 50-Jahre-Jubiläum

**Im Frühling feierte der ASKÖ Thalheim mit Funktionären und rund 180 Mitglieder und Freunden des Vereins im Turnsaal der Volksschule Thalheim.**

Zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Andreas Stockinger,

Vizebürgermeister Ing. Klaus Mitterhauser und Vizebürgermeister Dr. Norbert Mayer sowie ASKÖ OÖ Vizepräsident Mag. Manfred Sams folgten der Einladung und wiesen in ihren Grußworten auf die zahlreichen Leistungen und die Wichtigkeit eines funktionierenden Vereinslebens hin.

Im feierlichen Rahmen, der vom Teatro Banal künstlerisch begleitet wurde, erfolgten auch Ehrungen durch die Marktgemeinde Thalheim an Vereinsfunktionäre. Das Ehrenzeichen in Silber erhielten Tina Hofmann, Elke Hermann und Ernst Hofmann. Das Ehrenzeichen in Gold wurde an Eva Hofmann, Mag. Rodica Platzer und Obmann Peter Pfob überreicht und langjährige ASKÖ Vereinsmitglieder erhielten Ehrenzeichen in Bronze, Silber und Gold.

Obmann Peter Pfob hielt Rückschau auf die vergangenen fünf Jahrzehnte. Bei vielen wurden dadurch Erinnerungen wach und sorgten für Gesprächsstoff bis in die späten Nachtstunden.

Strahlende Gesichter beim ASKÖ Thalheim: Mag. Rodica Platzer, Eva Hofmann, Tina Hofmann und Elke Hermann freuten sich über Ehrenzeichen in Bronze, Silber und Gold.



# Landeshauptmann ehrt Mediziner mit Berufstitel "Medizinalrat"

**Kürzlich lud Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer den Thalheimer Univ. Doz. Dr. Friedrich Prischl und Prim.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Margot Peters, die eine Ordination in Thalheim führt, nach Linz ein.**



MR Univ.Doz. Dr. Friedrich Prischl (r.)

Dort wurde den Mediziner<sup>n</sup> feierlich der Berufstitel "Medizinalrat" bzw. "Medizinalrätin" verliehen.

Dr. Friedrich Prischl ist Oberarzt der Abteilung für Innere Medizin IV am Klinikum Wels Grieskirchen. Neben seiner wissen-

schaftlichen Kompetenz und seinem standespolitischen Engagement zeichnet ihn vor allem große soziale Kompetenz aus. Dr. Prischl ist Gründer des „Nephrologischen Seminars in Wels“, einer der größten Fortbildungsveranstaltungen für ganz Österreich, hält zahlreiche Fortbildungsvorträge im Rahmen der Bezirksärzterfortbildung und ist Autor zahlreicher wissenschaftlicher Publikationen.

Kammerrätin Dr.<sup>in</sup> Margot Peters ist Fachärztin für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin und ärztliche Leiterin im Sonnenpark Bad Hall. In Thalheim führt sie eine Ordination in der Traunufer Arkade. Nach Jahren der Tätigkeit als Oberärztin vor allem im Bereich der Psychosomatik begann sie die Tagesklinik für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin im

LKH Freistadt erfolgreich aufzubauen. Zeit ihres ärztlichen Lebens fungiert sie in zahlreichen Funktionen in der OÖ Ärztekammer. Sie ist Referentin für Suchterkrankungen und Substitutionstherapie sowie Fachgruppenvertreterin für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin. Erwähnenswert ist auch ihre langjährige Tätigkeit in der "Österreichischen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie" und ihr soziales Engagement.



MR<sup>in</sup> Prim.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Margot Peters (r.)



Sabrina bewies beim Grand-Slam, dass sie bestens in Form ist.

**Befreiungsschlag von Thalheims Judoka Sabrina Filzmoser (Mullkraft Wels): Im März wegen einer Virusinfektion out, im April im Formtief - blüht sie nun im Wonnemonat Mai auf.**

## Sabrina Filzmoser holt Bronze bei Grand-Slam

Beim letzten Grand-Slam in der laufenden Olympia-Qualifikation in Baku (Aserbaidschan) schaffte Sabrina mit Platz drei den Sprung zurück in die absolute Weltspitze!

Gleich im ersten Kampf gelang der 35-jährigen, sympathischen Thalheimerin in der Klasse bis 57 Kilogramm die EM-Revanche: Ippon-Sieg gegen die amtierende Vize-Europameisterin Ivelina Ilieva (Bulgarien). Im Duell um den Pool-sieg musste sich Filzmoser der Britin Nekoda Smythe-Davis knapp mit Yuko geschlagen geben.

In der Trostrunde kämpfte Filzmoser dann groß auf. Mit einem Festhaltegriff gab sie Chen-Ling Lien (China) das Nachsehen. Der Kampf um Bronze gegen die Deutsche Miriam Roper verlief dramatisch. Nach schon klarem Rückstand fand Filzmoser in den Kampf zurück. Der Jubel über Bronze war riesig.

„Nach einem sehr holprigen Start ins Olympia-Jahr freue ich mich umso mehr über diese Medaille. Für mich war das ein sehr wichtiger Erfolg“, strahlte Filzmoser in Baku auch über weitere 200 Punkte in der Olympia-Qualifikation. Derzeit bereitet sich die Sportlerin auf die Olympiade in Rio vor.

# Lions Wels Thalheim unterstützt EKIZ

Bald wird der Boden im Eltern-Kind-Zentrum KLEIN & GROSS in der Dragonerkaserne wieder in neuem Glanz erstrahlen. Dank der Unterstützung des Lions Clubs Wels Thalheim von 1.100 € wird der Boden in einem Gruppenraum neu geschliffen.

In das EKIZ, das mit Emmi Pikler Philosophie in der Kindererziehung punktet, kommen Kinder mit und ohne Begleitung der Eltern unter anderem zum Spielen, Singen und Tanzen. Dementsprechend wird dadurch der Boden in Mitleidenschaft gezogen. Eine Renovierung konnte bisher aufgrund fehlender



Ursula Minichmayr (2. v. r.) und Regina Schüssling (M.) vom LC Wels Thalheim bei der Spendenübergabe mit Maria Böhm (r.), Natascha Lehrbaumer (2. v. l.) und Edith Zollner vom EKIZ Wels.

finanzieller Mittel leider nicht realisiert werden. Umso dankbarer ist der parteipolitisch unabhängige Verein für

die Unterstützung der Lions, mit Hilfe derer der Boden in einem Gruppenraum nun renoviert werden kann.

# Frühjahrsübung erfolgreich gemeistert



Die Bewährungsprobe für das Können der Einsatzkräfte lief reibungslos ab.

„Achtung, Gas!“ hieß es am 4. Juni in den Räumlichkeiten der Landesmusikschule Thalheim.

Während einer Veranstaltung in der Musikschule tritt Gas aus, die Bilanz 25 Betroffene mussten vom Roten Kreuz versorgt werden. Gott sei Dank alles

nur eine Einsatzübung verschiedener Blaulichtorganisationen. Ausgerichtet vom Roten Kreuz, war die „Frühjahrsübung 2016“ die erste gemeinsame Großübung mit der Feuerwehr Am Thalbach und gleichzeitig eine wichtige Bewährungsprobe für das Können der Einsatzkräfte. Neben dem Gasaustritt

in der Musikschule mussten die Helfer noch einen Verkehrsunfall bewältigen und damit über 30 Patienten versorgen und abtransportieren. Feuerwehr und Rettung übten vor allem die Zusammenarbeit und die Organisation von Einsätzen mit mehreren Betroffenen, damit bei realen Einsätzen alles reibungslos ablaufen kann. Die rege Teilnahme der ehrenamtlichen Rot-Kreuz-Mitarbeiter aus den Bezirken Wels und Wels-Land mit beinahe 40 Personen ist Zeugnis der hohen Motivation und Lernbereitschaft. Neben dem Personal des Rettungsdienstes war auch die sogenannte Schnelleinsatzgruppe des Roten Kreuzes maßgeblich an der Übung beteiligt. Diese Einheit wird vor allem bei Großschadensereignissen herangezogen und besonders auf derartige Einsätze geschult. Großer Dank gilt der LMS Thalheim, sowie allen Statisten, die sich in ihrer Freizeit für diese Übung Zeit nahmen.

# Hofübergabe beim Serviceclub Lions Club Wels Thalheim

**Am 24. Juni fand bei tropischen Temperaturen die Hofübergabe des Serviceclubs Lions Club Wels Thalheim statt.**

Präsidentin Ursula Minichmayr übergab ihr Amt an ihren Nachfolger Jörg Pfaffenzeller, der gemeinsam mit einem engagierten Vorstand in das neue Clubjahr startet. Im gemütlichen Ambiente im Gastgarten des Mostheuerigen Fuchsberger wurden gleich drei neue Mitglieder offiziell aufgenommen: Manuela Falkensammer, Andrea Köllerer und Dominik Bachler sind ab sofort Teil der Lions-Gemeinschaft.



V. r. n. l.: Mag. (FH) Ursula Minichmayr (Past Präsidentin), Ing. Thomas Minichmayr, Dominik Bachler MBA, Andrea Köllerer, Mag. Jörg Pfaffenzeller (Präsident) und Mag. Manuela Falkensammer.

# Auszeichnung für viel Engagement der Volksschule Thalheim

**Die VS Thalheim wurde aufgrund ihres Engagements für den Schutz der Kinder gegen sexuelle Gewalt von dem Österreichischen Zentrum für Kriminalprävention geehrt.**

Seit 15 Jahren ist das „Österreichische Zentrum für Kriminalprävention“ erfolgreich mit dem theaterpädagogischen

Programm in Österreich vertreten. Es ist ein interaktives Programm, das präventiv sexueller Gewalt an Kindern entgegenwirkt. Ziel ist es, Kinder und auch Eltern und PädagogInnen über das Thema zu informieren, aufzuklären und zu stärken. Im April 2016 wurde in der VS Thalheim das 11. Mal „Mein Körper gehört mir“ – ein theaterpädagogisches Programm

gegen sexuelle Gewalt an Kindern – durchgeführt.

Grund zum Jubeln gibt es, da die VS Thalheim seit dem Schuljahr 2003/2004 regelmäßig an dem Programm teilgenommen hat und damit 1.030 Kinder, Eltern und PädagogInnen erreicht werden konnten.

## **Gemeinsam für die Sicherheit**

Gefeiert wurde dieses erfreuliche Ereignis mit der Übergabe eines Gutscheins und einer Urkunde. „Dieses Ziel konnte nur mit viel Engagement aller Beteiligten erreicht werden“, sagt Günther Ebeschweiger, Präsident des „Österreichischen Zentrums für Kriminalprävention“. Gemeint sind damit Direktorin Cornelia Ecker mit ihren PädagogInnen, der Elternverein und das Land OÖ, die seit Jahren den gemeinnützigen Verein unterstützen.



# Thalheimerin feiert 100. Geburtstag

Margarethe Höller feierte am 19. Mai 2016 ihren 100. Geburtstag. Viele Gratulanten stellten sich ein, um der ältesten Bewohnerin des Bezirksalten- und Pflegeheimes in Thalheim zu gratulieren und mit einem Gläschen Sekt auf diesen besonderen Tag anzustoßen.

Auch Bgm. Andreas Stockinger und OAR Günter Obenland, Leiter der Geschäftsstelle des Sozialhilfeverbandes, überbrachten Glückwünsche.

Margarethe Höller ist im Ruhrgebiet geboren und wurde während des 2. Weltkrieges nach Österreich evakuiert. Ihre erste Tochter kam in Linz zur Welt, aus



Die Jubilarin gab viele Lieder zum Besten.

zweiter Ehe stammt Tochter Ilonka. Ihr Gatte war Bahnhofsvorstand in Steinhaus und sehr musikalisch. In gemütlichen Runden spielte er gerne mit der Zither und seine Frau stimmte fröhlich ein. Ihre schöne Stimme hat sie sich bis ins hohe Alter bewahrt. Viel Zeit verbrachte die tüchtige und engagierte Frau mit ihren geliebten Hunden, die sie sogar bei Zugfahrten nach Deutschland immer mitnahm.

An ihrem Ehrentag gab die Jubilarin viele Lieder zum Besten und faszinierte ihre Gäste, da sie alle Texte noch auswendig konnte. Altenfachbetreuer Karl Leitner sorgte für die musikalische Umrahmung und begleitete sie auf der Gitarre.



IV-IMMOBILIEN UND  
VERWALTUNGS GMBH



## Anita Eder-Böhm

Geschäftsführende Gesellschafterin

T 07242 210450

E a.eder-boehm@iv-immobilien.at

...wir vermitteln auch  
Ihre Immobilie!

**GESUCHT: Grundstücke,  
Wohnungen, Häuser**



IMMOBILIEN VERWALTUNG  
IMMOBILIEN VERMITTLUNG  
IMMOBILIEN BEWERTUNG  
BERATUNG & BETREUUNG



IV-IMMOBILIEN und Verwaltungs GmbH  
Am Ottstorfer Berg 50/1, 4600 Wels/Thalheim  
T +43 7242 210 450, office@iv-immobilien.at  
www.iv-immobilien.at

# Kunstmuseum Angerlehner: Abwechslungsreich in den Sommer

Ein abwechslungsreiches Programm und eindrucksvolle Ausstellungen bietet das Museum Angerlehner auch diesen Sommer wieder. Sommerpause von 8. bis 28. August.

Eröffnung „Seeing is believing“ am 20. 05. 2016

Am 20. Mai 2016 wurde die Ausstellung „Seeing is believing“ in den vier Räumen des Obergeschoßes eröffnet, die zum zehnjährigen Jubiläum des Kardinal König Kunstpreises entstand. Zahlreiche BesucherInnen, darunter viele Gäste aus Salzburg sowie KünstlerInnen und PreisträgerInnen, kamen zur Eröffnung.

„Seeing is believing“ zeigt Werke der PreisträgerInnen des Kardinal König Kunstpreises, der seit 2005 biennial ver-



Ausstellungsansichten "Seeing is believing" im Museum Angerlehner. Fotos: Markus Bless.



Dr. Margit Zuckriegl (Kuratorin), Prälat Dr. Johannes Neuhardt (Initiator des Kardinal König Kunstpreises), Dr. Antonia Gobiet (Geschäftsführerin), Museumsgründer KR Heinz J. Angerlehner.  
Foto: Museum Angerlehner

geben wird und ist bis 4. September im Museum Angerlehner zu sehen.

Die vorgestellten KünstlerInnen präsentieren jeweils Werkensembles und installative Arbeiten. In der ihnen eigenen spezifischen Bildsprache und künstlerischen Rhetorik formulieren sie Kommentare zu unserem gegenwärtigen Lebensgefühl: Was ist sicher und hat Bestand, wie bildet sich Veränderung ab, vermögen wir noch an Politik zu glauben, welches Gefühl haben wir für das Vergessen von Zeit, ist unser Alltag dergestalt, wie wir ihn uns wünschen?

## Ausstellung: „Wolfgang Stifter – Magische Balance“

Ebenfalls bis 4. September ist die große Einzelpäsentation des ehemaligen Rektors der Kunstuniversität Linz, Wolfgang Stifter, zu sehen. Die „magische Balance“ seiner ausgewogenen Kompositionen ist in den neueren Arbeiten geprägt von einer formalen Leichtigkeit, die in teils ungewöhnlich

expansiven Formaten in den großen Ausstellungsraum hineinwirken. Im Schwebezustand zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit klingen Natur, Kosmos, Philosophie und Geschichte als immer wiederkehrende Themen an.



Ausstellungsansichten „Wolfgang Stifter – Magische Balance“ im Museum Angerlehner. Fotos: Markus Bless.



Foto: Art Diagonale Traunkunst

## Eröffnung: „Art Diagonale Traunkunst“

Sa., 16. 07. 2016, 19 Uhr

Kunst pflegt traditionellerweise multilaterale Kontakte und fördert Dialoge. In Zeiten wiedererwachender nationaler Abgrenzungen erwächst dem Kennenlernen anderer Kulturen, dem Austausch von Ideen und Erfahrungen eine steigende Bedeutung.

13 bildende KünstlerInnen aus Island, Italien, Tschechien, Spanien, Kolumbien und Österreich halten ein Arbeitstreffen in Form eines 10-tägigen Kunstsymposiums in Wels ab. Die entstandenen Kunstwerke werden im Salon des Museum Angerlehner präsentiert. Kuratorin: Dr. Alexandra Grimmer.

Dauer: 17. 07. – 07. 08. 2016

## Kinderuni Wels zu Gast im Museum Angerlehner!

Das dritte Jahr in Folge ist das Museum Angerlehner fixer Bestandteil des Angebotes der Kinderuni Wels.



Foto: Reinhard Zach

Das Team der Kunstvermittlung liefert Beiträge zu unterschiedlichen Kursen. Im Kurs „Gefährlich! Bunt – bunter – Farbe“ erfährt man im Museum viel Spannendes über Farben, kann seine eigene Lieblingsfarbe kreieren und ihr einen Namen geben.

Der Kurs „Achtung Baustelle“ widmet sich den Themen Architektur, Stadtplanung und Materialkunde. Die jungen Studentinnen und Studenten können im Museum ein Objekt aus Beton gießen, erfahren etwas über die Geschichte des Bauens und können eigene Erfahrungen in der Konstruktion einer Waldhütte sammeln.

Der Kurs „Roboter – Motoren – Bionik“ ist eine Reise in eine neue Dimension. Im Museum denken wir über das äußere Erscheinungsbild von Robotern nach. Warum sehen manche Roboter wie Menschen aus und andere wie Maschinen? Angeregt durch Skulpturen aus der Sammlung bauen die Kinder Modelle eigener Roboter.

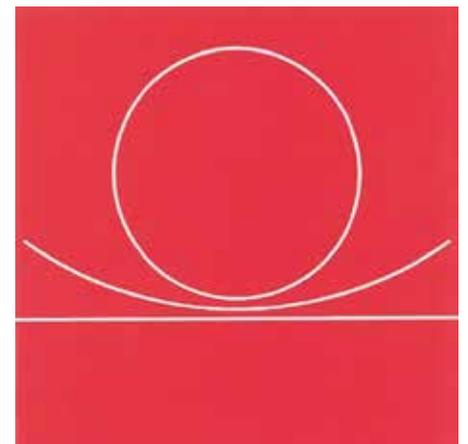
## VORSCHAU: „LICHTJAHRE - Hellmut Bruch – Inge Dick – Gerhard Frömel“ Eröffnung: Freitag, 16.09.2016, 18.30 Uhr

Mit der Präsentation der Werke von Hellmut Bruch, Inge Dick und Gerhard Frömel widmet sich das Museum Angerlehner drei verschiedenen Positionen der konkreten Kunst anlässlich ihrer 80. bzw. 75. Geburtstage. Der Titel „Lichtjahre“ verweist dabei auf die besondere Rolle

des Lichts. Der Begriff „Lichtjahre“ vereint in sich aber auch zwei grundsätzliche Dimensionen, die in den ausgestellten Werken eine zentrale Rolle spielen: Raum und Zeit.



Inge Dick, La Mer (2003-23), 2003 © Inge Dick



Hellmut Bruch, Von der Horizontalen zum Kreis, 2016



Gerhard Frömel, Bodenarbeit Erfurt, 2009

Ascheter Straße 54, 4600 Thalheim  
Tel.: 07242 / 224422-0

E-Mail: [office@museum-angerlehner.at](mailto:office@museum-angerlehner.at)  
[www.museum-angerlehner.at](http://www.museum-angerlehner.at)

# Landesmusikschule Thalheim glänzt beim Bewerb "Prima la Musica"



V. l.: Blechbläserensemble der LMS-Thalheim, Wels, Alkoven „Three Hot Chili Peppers“ (Jakob Fetz r., Lehrer Christoph Kaindlstorfer, l.). Foto: Barbara Fetz

**Beim jährlichen Landesmusikwettbewerb holten sich vier Teilnehmer aus Thalheim vier erste Preise!**

Wir gratulieren den Siegern ganz herzlich! Folgende Musiktalente freuen sich über einen 1. Platz:

- Elisabeth Stroh, Violine Solo, Altersgruppe A, Klasse Mag. Elisabeth Stöckl
  - Jakob Fetz, Trompete, „Three Hot Chili Peppers“, Altersgruppe I, Klasse Christoph Kaindlstorfer
  - James Baciú, Klavier Solo, Altersgruppe B, Klasse Ulrike Oberndorfinger (+Dino Sequi, LMS-Wels)
  - Meret Josefa Klauß, Klavier Solo, Altersgruppe A, Klasse Anja-Sabine Heil
- Herzlichen Glückwunsch!



Wie auf dem Bild unschwer zu erkennen ist, sind die jungen MusikerInnen mit viel Spaß bei der Sache.

## Trachtenkapelle Thalheim fördert junge Musiktalente

**Im Herbst 2015 startete auf Initiative der Trachtenkapelle Thalheim die Bläserklasse unter der Leitung von Stefan Brunnbauer.**

Ziel ist es, musikbegeisterte SchülerInnen ab der 3. Klasse Volksschule an ein Instrument und die Blasmusik heranzuführen und so den Nachwuchs zu sichern. Jeden Freitag nach der Schule proben derzeit zehn Kinder, die auch bei ihrem ersten Auftritt im Zuge der Inst-

rummentenvorstellung in der Volksschule jede Menge Spaß hatten. Im Herbst 2016 soll die zweite Bläserklasse und zudem eine Blockflötenklasse starten. Das gemeinsame Musizieren in Vorbereitung auf die „große“ Kapelle steht auch bei den derzeit zehn JungmusikerInnen im Mittelpunkt. Regelmäßige Proben unter der Leitung von Tanja Mayr und erste Auftritte bei Konzerten stellen die musikalische Seite der Jugendarbeit dar, aber natürlich kommt auch der Spaß nicht zu

kurz. Von den Jungmusikerwochenenden oder Übernachtungsfesten im Probeheim zeigen sich immer alle JungmusikerInnen begeistert. Ab Herbst 2016 unterstützt bereits wieder eine Jungmusikerin die „Großen“ in der Trachtenkapelle. Anmeldungen zur Blockflöten- oder Bläserklasse sind noch bei Obmann Martin Roither (0664/4611554 oder martin.roither@gmx.at) möglich. Die Trachtenkapelle freut sich über jede Kontaktaufnahme!

# Nachhaltiger Schmuck aus Afrika



Durch eine Kooperation zwischen dem Kunstmuseum Angerlehner und dem Weltladen Wels ist es ab sofort möglich, individuell angefertigte Schmuckstücke direkt vor Ort zu kaufen.

Im Jahr 2004 wurde uSisi ins Leben gerufen, um benachteiligte südafrikanische Frauen zu unterstützen und ihnen Arbeit zu geben. Die Kunsthandwerkerinnen besuchen ein- bis zweimal pro Woche ei-

nen Workshop, im Rahmen dessen sie die Rohmaterialien und Anleitungen erhalten. Die Gestaltung der Stücke erfolgt von Zuhause aus, sodass die Frauen bei ihren Kindern sein können und nur wenig Geld für die Anreise ausgeben müssen.

Ziel von uSisi ist es, eine saubere Welt zu hinterlassen und diese in gutem Zustand zu erhalten. Es kommen ausschließlich recycelte Materialien wie Knöpfe, Glas oder Kartoffelsäcke zum Einsatz.



Eine Information der Arbeitsgruppe für Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit (Fairtrade-Gemeinde Thalheim)  
Kontakt: michael.heiss@thalheim.at

# ASZ: Platz für viele Kartonagen



Kartonagen extra ins Altstoffsammelzentrum bringen, wenn die Papiertonne vor dem Haus steht?

Es gibt gute Gründe für eine Fahrt zum Altstoffsammelzentrum!

Wenn die eigene Altpapiertonne übergeht und Schachteln mit Papier daneben abgestellt werden, macht das nicht nur der Entsorgungsmannschaft viel zusätzliche Arbeit. Bei windigem Wetter führt das oft zu einer ärgerlichen Verteilung von Zetteln und Schachteln in der Um-

gebung. In den Altstoffsammelzentren ist die Sammlung mit der Kartonagenpresse sehr komfortabel. Dort müssen die Schachteln nicht zusammengelegt werden und es können große Mengen Kartonagen, aber auch alle Papierverpackungen eingeworfen werden.

Noch eine wichtige Info: Altpapier wird in den ASZ getrennt von den Kartonagen gesammelt. In der Halle steht ein Behälter für Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Schreib- und Druckerpapier bereit. Auch Papierschnitzel aus der Aktenvernich-



Bis zu 5.000 kg Kartonagen haben im Container Platz.

tung, weiße Kuverts und Bücher ohne Kleberücken sind in diesem Behälter richtig entsorgt.

Die **Marktgemeinde Thalheim** ist seit 1993 **Mitglied im Klimabündnis OÖ** und leistet damit einen Beitrag zu einer **nachhaltigen Entwicklung** durch unterschiedliche Projekte und Maßnahmen. Das Klimabündnis OÖ bietet aber auch für Betriebe die Möglichkeit, sich als Klimabündnis- Betrieb deklarieren zu lassen: Dieses Angebot kann von Einzelunternehmen über Industriebetriebe bis hin zu Vereinen und Pfarren von jeder Organisation genutzt werden. Dabei wird über **mögliche Verbesserungs- und Förderpotentiale** zu den Bereichen **Energie, Mobilität** u.ä. vom Klimabündnis beraten und es werden in Abstimmung mit den Interessenten gemeinsame Ziele erarbeitet. Zur **kostenlosen Erstberatung** sowie für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

**Klimabündnis Österreich GmbH, Regionalstelle Oberösterreich**

Südtirolerstraße 28/5 · 4020 Linz

Tel.: 0732-772652 · Fax: 0732-772652-16 · oberoesterreich@klimabuendnis.at

<http://oberoesterreich.klimabuendnis.at/betriebe>



# 10 Jahre Bodenbündnisgemeinde



Bürgermeister Andreas Stockinger, Mag.<sup>a</sup> Gerlinde Larndorfer (Leiterin Bodenbündnis), Umweltreferent DI Gerald Zauner und GVM Erich Hörtenhuemer (Initiator).

**Thalheim ist vor zehn Jahren als eine der ersten Gemeinden in Oberösterreich dem Bodenbündnis europäischer Städte und Gemeinden beigetreten.**

Seither ist das Gemeinденetzwerk, das sich für einen nachhaltigeren Umgang mit Böden einsetzt, alleine in OÖ auf 52

Mitgliedsgemeinden angewachsen. Im Rahmen des 1. Knödelfestes der Ortsbauernschaft Thalheim, zu dem hunderte BesucherInnen gekommen waren, wurde die Bodenbündnis-Tafel an Bgm. Andreas Stockinger und Umweltausschuss-Obmann Gerald Zauner übergeben.

„Die derzeitige Wetterlage mit den regionalen Regenextremen zeigt, wie wichtig

es ist, die fortschreitende Versiegelung von Flächen im Sinne eines vorsorgenden Hochwasserschutzes zu reduzieren und beispielsweise bei Gemeindeerweiterungen auf Boden sparendes Bauen zu setzen“, erklärten Stockinger und Zauner. „Gesunde Böden sind die Basis für unsere Ernährung, wichtig für Hochwasser- und Klimaschutz oder sauberes Trinkwasser“, kommt es von Mag.<sup>a</sup> Gerlinde Larndorfer vom Bodenbündnis OÖ. „Die Gemeinden können aufgrund ihrer Planungshoheit und Nähe zu den BürgerInnen viel zum aktiven Bodenschutz beitragen.“

Das europaweite Gemeinde-Netzwerk hat sich zum Ziel gesetzt, aktiv für einen nachhaltigen Umgang mit Böden einzutreten, eine sozial gerechte Landnutzung und eine verantwortungsvolle kommunale Bodenpolitik zu forcieren.

## Landwirte für sauberes Trinkwasser

**Viele Landwirte aus den Gemeinden Steinhaus und Thalheim nehmen an dem Gewässerschutzprogramm „GRUNDWasser 2020“ teil, um unser Trinkwasser sauber zu halten.**

Dabei verpflichten sie sich neben dem Anbau von Zwischenfrüchten unter anderem zu einem reduzierten Düngemittel- und Pflanzenschutzmitteleinsatz sowie zu strengeren Düngeverbotszeiträumen in der kalten Jahreszeit. Alle LandwirtInnen, die Pflanzenschutzmittel einsetzen, müssen ihre Sachkundigkeit mit einem sogenannten Sachkundeausweis nachweisen. Viele Landwirte aus Steinhaus und Thalheim informieren sich außerdem regelmäßig über Gewässer- und Bodenschutzthemen im Arbeitskreis "Boden.Wasser.Schutz".



Um unser wertvolles Trinkwasser sauber zu halten, ziehen diese Landwirte gemeinsam an einem Strang.

Die Arbeitskreisarbeit erfolgt in Zusammenarbeit mit der Boden.Wasser.Schutz.Beratung (Landwirtschaftskammer OÖ). Heuer wurden bei 43 Betrieben (Steinhaus 31, Thalheim 12) Bodenproben gezogen und im Labor ausgewertet. Das Ergebnis zeigte, dass die landwirtschaftlich genutzten Böden in Steinhaus und Thalheim in einem guten Zustand sind und die Humuswerte in den letzten 10 Jahren auf den meisten Flächen

sogar gestiegen sind.

Die Sammlung der gezogenen Bodenproben sowie die Stationierung der Bodenprobenbohrer übernahm die Mannschaft des Lagerhaus Steinhaus. Für diesen nicht selbstverständlichen und arbeitsintensiven Einsatz bedankten sich die Ortsbauernschaften Steinhaus und Thalheim sowie der Arbeitskreis Boden.Wasser.Schutz mit verschiedenen veredelten Köstlichkeiten, die unsere Region zu bieten hat.

# ReVital-Box für mehrmaligen Einsatz

**Ab sofort werden ReVital-Boxen in allen Altstoffsammelzentren und –inseln im Bezirk Wels-Land ausgegeben und nach der Befüllung wieder angenommen.**

## Was gehört in die ReVital-Box?

Alles, was nicht mehr gebraucht wird, aber noch gut erhalten und funktionstüchtig ist: Hausrat, Spielzeug, Geschirr, Sportartikel, Werkzeug und kleine Elektrogeräte. Die Boxen sind zur mehrmaligen Verwendung bestimmt und sollten deshalb keinesfalls zu sehr vollgestopft werden.

Textilien bitte weiterhin mit dem Textiliensack im ASZ abgeben.

## Was bedeutet ReVital?

ReVital ist ein Gemeinschaftsprojekt, bei dem gebrauchte Waren über die ASZ gesammelt, in sozioökonomischen Betrieben aufbereitet („revitalisiert“) und in eigenen Shops verkauft werden.

Im Bezirk Wels-Land arbeitet der Bezirksabfallverband mit der Volkshilfe Wels-Kirchdorf zusammen. Die geprüfte Ware wird in Wels im ReVital-Shop im Florianiweg verkauft. Mehr Infos zum Projekt gibt es unter [www.revitalistgenial.at](http://www.revitalistgenial.at)

Für Fragen stehen die **Abfallberater** am Misttelefon unter 07242/54060 gerne zur Verfügung.



Ob Hausrat, Spielzeug, Geschirr oder Sportartikel: In die ReVital-Box kommt, was nicht mehr gebraucht wird, aber noch funktionstüchtig ist.



## EINLADUNG UND AUSSCHREIBUNG ZUR THALHEIMER ASPHALTSTOCK-ORTSMEISTERSCHAFT 2016



**Sonntag, 21. Augst 2016, ab 9 Uhr, Asphaltstockanlage Thalheim  
(hinter dem VITHAL Sport- und Gesundheitszentrum)  
Nennung der Mannschaft und Bezahlung des Nenngeldes um 8.30 Uhr**

Die Ortsmeisterschaft findet bei jeder Witterung statt. Bei Schlechtwetter wird die Ortsmeisterschaft auf den beiden überdachten Bahnen durchgeführt. In diesem Fall erfolgt die Auslosung der Mannschaften am Sonntag, 21. August 2016, um 8.30 Uhr, direkt vor Ort.

Sollten sich mehr als elf Mannschaften anmelden, wird in zwei Gruppen mit Finale geschossen.  
Die Gruppenauslosung erfolgt auch in diesem Fall am Sonntag, 8.30 Uhr, direkt vor Ort.

**WICHTIG: ES DARF NUR MIT PLATTEN BIS ZUR FARBE GRAU BZW. ROT GESCHOSSEN WERDEN.**

<b>Veranstalter:</b>	Sportausschuss der Marktgemeinde Thalheim bei Wels
<b>Organisation &amp; Durchführung:</b>	ASKÖ Thalheim - Sektion Stocksport
<b>Teilnahmeberechtigt:</b>	Alle ThalheimerInnen sowie jene Personen, die einem Thalheimer Verein angehören bzw. in einem Thalheimer Betrieb beschäftigt sind
<b>Anmeldung:</b>	Marktgemeindefamtl Thalheim, Daniela Schmid Tel. 07242/47 0 74 - 14, E-Mail: <a href="mailto:daniela.schmid@thalheim.at">daniela.schmid@thalheim.at</a>
<b>Nenngeld:</b>	Euro 20,- pro Moarschaft
<b>Anmeldeschluss:</b>	18. August 2016
<b>Austragungsmodus:</b>	6 Kehren, gezählt wird olympisch

**Die Siegerehrung erfolgt nach Ende der Ortsmeisterschaft direkt auf der Asphaltanlage.  
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!**



## Thalheimer Sportler will hoch hinaus

Nach dem zweiten Platz bei der Landesmeisterschaft in Linz gewann Paul Zauner die Bronzemedaille bei den österreichischen Staatsmeisterschaften in der Klasse U16.

Paul ist seit Beginn 2016 Mitglied des Jugendkaders (Jugendnationalteam) und konnte schon mehrfach sein ausgeprägtes Talent unter Beweis stellen. Die Marktgemeinde Thalheim unterstützt den jungen Sportler mit 300 Euro.

Gerald Zauner, Vzbgm. Klaus Mitterhauser und Bgm. Andreas Stockinger (v. l.) mit Paul.

## ASKÖ Senioren spielten groß auf

**Die Erfolgsserie der ASKÖ Stocksportler begann am 16. April mit dem Sieg bei der Senioren Ü 50 Region Ost in Kirchdorf.**

Am 30. April reichte der 2. Rang bei der Senioren Ü50 Oberlilga Mitte/Ost zum Aufstieg in die Landesmeisterschaft.

Auch hier gab es am 21. Mai in Vöcklabruck kein Bangen um den Abstieg.

Die Mannschaft von Josef Eisenköck erreichte als beste Moarschaft des Bezirkes Wels den 5. Rang und sicherte sich damit für das Jahr 2017 den Verbleib in der Landesmeisterschaft.



Josef Eisenköck, Herbert Märzinger, Helmut Grillmair, Rudolf Fischer und Gerhard Buchegger (v. l.).

## Zwei Mal Bronze für Björn Nareyka



**Bei den U18 Staatsmeisterschaften in Seefeld erreichte der erst 16-jährige Thalheimer Björn Nareyka das Halbfinale im Single- und im Doppelbewerb.**

Der U14 und U16-Landesmeister trainiert fleißig im Tennisleistungszentrum Linz und musste sich erst im Semifinale dem 18-jährigen Gabriel Pfanner und späterem Turniersieger aus Vorarlberg mit 2 : 6 - 2 : 6 geschlagen geben.

Björn wird in der Saison 2016 für den Welser Turnverein in der Oberligamannschaft aufgeschlagen und hat auch von seinem früheren Lehrmeister, Klaus Burndorfer, eine WildCard für das Future (23. - 30. Juli) in Wels bekommen.

Dort bietet sich für das Tennistalent Björn erstmals die Chance, mit seinen jungen Jahren etwas Profifuß zu schnuppern.

Wir gratulieren sehr herzlich!



# Vorstand neu gewählt

**Der Vorstand der Ortsgruppe Naturfreunde Thalheim bei Wels wurde neu gewählt und startet mit viel Elan in den Sommer:**

DI Franz Zehetner (Obmann), Rene Roither und Stefan Stinglmair (Obmann-Stellvertreter), Andreas Schö-

ner (Kassier), Lutz Holzmann (Kassier-Stellvertreter), Yvonne Maurer (Schriftführung), Mag. Rodica Platzer (Schriftführung-Stellvertreterin), Hans Trausner, Erwin Prinz und Erich Möseneder (Rechnungsprüfer), Gerti Platzer (Schaukasten) und Stefan Stinglmair (Homepage).

## TVN KLETTERWAND

Die Kletterwand ist ab sofort jeden Montag (außer Feiertag oder bei Schlechtwetter) von 18 bis 20 Uhr in Betrieb.

Anwesend sind Mitglieder des TVN Kletterwand-Teams.

Weitere mögliche Termine finden sich immer aktuell auf [www.tvn-thalheim.at](http://www.tvn-thalheim.at)



JULI			AUGUST			SEPTEMBER			OKTOBER		
Fr	1	8 G	Mo	1	7 S	Do	1	5 B	Sa	1	5 B
Sa	2	7 S	Di	2	5 B	Fr	2	6 M1	So	2	6 M1
So	3	5 B	Mi	3	6 M1	Sa	3	3 W	Mo	3	3 W
Mo	4	6 M1	Do	4	3 W	So	4	4 M2	Di	4	4 M2
Di	5	3 W	Fr	5	4 M2	Mo	5	2 F	Mi	5	2 F
Mi	6	4 M2	Sa	6	2 F	Di	6	9	Do	6	9
Do	7	2 F	So	7	9	Mi	7	1	Fr	7	1
Fr	8	9	Mo	8	1	Do	8	NT	Sa	8	NT
Sa	9	1	Di	9	NT	Fr	9	8 G	So	9	8 G
So	10	NT	Mi	10	8 G	Sa	10	7 S	Mo	10	7 S
Mo	11	8 G	Do	11	7 S	So	11	5 B	Di	11	5 B
Di	12	7 S	Fr	12	5 B	Mo	12	6 M1	Mi	12	6 M1
Mi	13	5 B	Sa	13	6 M1	Di	13	3 W	Do	13	3 W
Do	14	6 M1	So	14	3 W	Mi	14	4 M2	Fr	14	4 M2
Fr	15	3 W	Mo	15	4 M2	Do	15	2 F	Sa	15	2 F
Sa	16	4 M2	Di	16	2 F	Fr	16	9	So	16	9
So	17	2 F	Mi	17	9	Sa	17	1	Mo	17	1
Mo	18	9	Do	18	1	So	18	NT	Di	18	NT
Di	19	1	Fr	19	NT	Mo	19	8 G	Mi	19	8 G
Mi	20	NT	Sa	20	8 G	Di	20	7 S	Do	20	7 S
Do	21	8 G	So	21	7 S	Mi	21	5 B	Fr	21	5 B
Fr	22	7 S	Mo	22	5 B	Do	22	6 M1	Sa	22	6 M1
Sa	23	5 B	Di	23	6 M1	Fr	23	3 W	So	23	3 W
So	24	6 M1	Mi	24	3 W	Sa	24	4 M2	Mo	24	4 M2
Mo	25	3 W	Do	25	4 M2	So	25	2 F	Di	25	2 F
Di	26	4 M2	Fr	26	2 F	Mo	26	9	Mi	26	9
Mi	27	2 F	Sa	27	9	Di	27	1	Do	27	1
Do	28	9	So	28	1	Mi	28	NT	Fr	28	NT
Fr	29	1	Mo	29	NT	Do	29	8 G	Sa	29	8 G
Sa	30	NT	Di	30	8 G	Fr	30	7 S	So	30	7 S
So	31	8 G	Mi	31	7 S				Mo	31	5 B

## Notdienste der Apotheken

- ① Adler-Apotheke
- ② Einhorn-Apotheke
- ③ Falken-Apotheke
- ④ Föhren-Apotheke
- ⑤ Hubertus-Apotheke
- ⑥ Linden-Apotheke
- ⑦ Schutzengel-Apotheke
- ⑧ Steinbock-Apotheke
- ⑨ Stern-Apotheke
- (N) Apotheke NORD°
- (W) Apotheke im Welas Park
- (F) Franziskus-Apotheke
- (S) SCW Apotheke
- (G) Sonnen-Apotheke (Gunskirchen)
- (T) Thalheim-Apotheke (Thalheim)
- (M1) Apotheke z. Welser Heide (Marchtrenk)
- (M2) Markt-Apotheke (Marchtrenk)
- (B) Apotheke Buchkirchen



JUNGES  
THALHEIM



# Die Thalheimer Kinder- und Jugendkarte

## Familienkonzert mit Bluatschink begeisterte nicht nur die Kinder

Rund zweieinhalb Stunden lang erzählte Toni Knittel alias Bluatschink im Turnsaal der Volksschule Thalheim musikalische Geschichten über Fabelwesen, Bären, Zauberer und finstere Gesellen des Mittelalters. Da hatten nicht nur die Kinder jede Menge Spaß, sondern auch die mitgebrachten Eltern, Omas und Opas.



Bluatschink-Liedermacher Toni Knittel mit dem frechen Drachen Juhui.

Die Veranstaltung wurde von WIR! Junges Thalheim (Jugendreferat der Marktgemeinde) organisiert. Mit einer aktiven WIR! Thalheimer Kinder- und Jugendkarte konnten die Kleinen auch bei einem

Gewinnspiel mitmachen, bei dem es tolle Bluatschink-Preise zu gewinnen gab.

Infos zur Thalheimer Kinder- und Jugendkarte erhält man im Internet:

[www.thalheim.at](http://www.thalheim.at)  
[www.wir-jungesthalheim.at](http://www.wir-jungesthalheim.at)  
per Mail an [jugend@thalheim.at](mailto:jugend@thalheim.at)  
oder direkt im Bürgerservice Thalheim.

NEUE KARTE BEANTRAGEN:  
Bürgerservice Marktgemeinde  
Mail: [service@thalheim.at](mailto:service@thalheim.at)  
Tel.: 07242 / 470 74 33

**Das WIR!-Team wünscht euch und euren Familien schöne, erholsame Ferien und einen spannenden Urlaub mit Euren Lieben!**

## Thalheimer Ferienspaß wartet mit buntem Programm!

Endlich ist es wieder so weit und die Ferien sind in Sicht: Deine Heimatgemeinde hat sich einmal mehr ein buntes Programm für die schulfreie Zeit einfallen lassen.

Eine tolle Auswahl an Ausflügen, Sportangeboten, kniffligen Aufgaben und kreativen Workshops wartet auf dich. Zu Kursen, die du schon aus dem Vorjahr kennst, kommen brandneue Angebote dazu, die besonders viel Spaß und Unterhaltung versprechen.

Viele engagierte Thalheimerinnen und Thalheimer sorgen für eine abwechslungsreiche Ferienzeit. Diesen Personen - ob als Einzelperson oder im Rahmen eines Vereines - gilt unser ganz besonderer Dank!

Die Anmeldung zu den Kursen wird auch im heurigen Jahr wieder online abgewickelt: [eshop.thalheim.at](http://eshop.thalheim.at)  
Infos im Bürgerservice Thalheim, Tel. 07242 470 74 33

**WIR! danken für die freundliche Unterstützung**

